

Protokoll der 7. Sitzung des Studierendenparlaments (StuPa) der
Universität Karlsruhe (TH)

Datum: Dienstag, 12. Juli 2005

5

Anwesenheit: (Diese Liste stellt die Mindestanzahl der anwesenden Personen
dar, genaue Anwesenheit lässt sich nicht mehr rekonstruieren)

AL: Ingo Schwarze

FiPS: Julia Wiegel (ab 19.45 Uhr), Christoph Sticksel, Cornelius Hardt

10 GHG: Thomas Steglich, Jonas Fluhr, Christian Brugger

Jusos: Christoph Hartmann, Michael Vogel

LHG: Andreas Ulrich, Michael Overgönne, Alexander Knüppel, Simone Szurmant

RCDS: Sebastian Berblinger, Daniel Sonnleithner, Leonardo Weiss

15 Sitzungsleitung: Michael Overgönne

Protokoll: Julia Wiegel (bis zur Unterbrechung der Sitzung) und Christoph
Sticksel (ab Rückkehr zur Tagesordnung)

Beginn: 20.21 Uhr

Ende: 23.11 Uhr

20

Tagesordnung

1. Begrüßung

25 2. Fragestunde der Öffentlichkeit

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

4. Genehmigung der Tagesordnung

5. Genehmigung der Protokolle

6. Berichte

30 9. Rechenschaftsbericht des alten UStA

8. Bericht des KPA

9. Entlastung des alten UStA

10. Wahl neuer UStA-ReferentenInnen (Kultur, Sozial, Ökologie)

11. Antrag Haushalt

35 12. Nachwahl Präsidium

13. Sonstiges

TOP 1: Begrüßung

Der StuPa-Präsident Michael Overgönne begrüßt die Anwesenden.

40

TOP 2: Fragestunde der Öffentlichkeit

Es gibt keine Fragen.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

45 Beschlussfähigkeit festgestellt, n Abgeordnete anwesend.

TOP 4: Tagesordnung

Malte berichtet, dass um 20.00 Uhr Herr Juling und Herr Maurer ins StuPa
kommen werden, um mit uns über KIM zu diskutieren.

50

Die reguläre Sitzung wird dafür unterbrochen werden.

Simone berichtet, dass kein Bericht des Kassenprüfungsausschusses vorliegt.

55 Antrag (Michael Overgönne): streiche TOP 7-9

-> angenommen

Per Akklamation wird die Tagesordnung genehmigt.

60 TOP 5: Protokolle
Protokoll der 2.Sitzung
-> angenommen (ohne Änderungen)

Protokoll der 6.Sitzung
65 Leonardo lässt seinen Namen ändern.
Malte beantragt: Streiche in Zeile 116 „Julia hatte die Sitzung bereits verlassen.“
-> angenommen

70 Das Protokoll wird mit o.g. Änderungen
-> angenommen

TOP 6: Berichte
Armin berichtet aus dem AfM.

75 Cornelius berichtet aus dem Verwaltungsrat des Studentenwerkes: Der Bilanzbericht zeigte eine erfreuliche Entwicklung, der Geschäftsführer wurde bestätigt, ein Vertreter vom Ministerium war anwesend, es wurde über die aktuelle Bauvorhaben berichtet, das Studiticket wird noch teurer (die
80 Mitglieder der dazugehörigen Kommission sind im StuWe nicht bekannt und sollten aktiv werden). Des Weiteren verspricht Herr Igney, dass die Essenspreise für dieses Jahr eingefroren sind.

85 An dieser Stelle wird die Sitzung durch den Besuch von Prof. Juling und Maurer unterbrochen, die das Projekt KIM (Karlsruher integriertes Informationsmanagement) vorstellen. Bestehende System der Verwaltung werden darin integriert und erweitert.

90 Das KIM-Projekt bietet den Studierenden konstruktive Zusammenarbeit an und nimmt Stellung zu dem Thesenpapier der Studierendenschaft. Einsicht in Informationen über das Projekt sei Uni-intern möglich, KIM wird im AIV berichten.

95 Kontakt über Herr Maurer
www.kim.uni-karlsruhe.de
kim@uni-karlsruhe.de

100 Rückkehr zur Tagesordnung
Christian berichtet aus dem ZAK
Ingo präsentiert den AStA-Jahresabschluss 2004 (s. Tischvorlage)
Die Differenz zur Haushaltszuweisung erklärt sich durch die globale
105 Etatkürzung um 20 Prozent durch das Rektorat
Das AusländerInnenreferat hat keine identifizierbaren Kosten verursacht, Personalmittel sind in einer anderen Rubrik
Kultur (AKK) hat Haushalt aufgrund von Investitionen übertroffen
110 Sonstiges Übertreffen wegen Mittelrückläufen z.B. aus nicht arbeitenden Fachschaften
Details zur Aufschlüsselung insbesondere der Haushalte der Fachschaften sind über die FSK oder durch direktes Einsehen der Belege im UStA zu erhalten
Kontrolle erfolgt durch die Innenrevision der Uni, bei e.V.en durch
115 die Kassenprüfung
Zu viel ausgegebene Mittel gehen als Übertrag in den nächsten Haushalt (-1.932,04 Euro)

TOP 10: UStA-ReferentInnen wählen

120 Es gibt keine Vorschläge für das Kultur- Öko- oder Sozialreferat

TOP 11: Antrag Haushalt (LHG)

Das StuPa möge beschließen:

125 Das StuPa fordert den UStA auf, die Haushalte von UStA Kasse e.V., UStA Förderverein und SSV für das Jahr 2005 dem Studierendenparlament zur Genehmigung vorzulegen.

Antrag ist eigentlich obsolet, da bereits erfolgt.

130 Der Antrag wird mit 17/0/1 angenommen.

TOP 12: Präsidium nachwählen

Jonas und Michael scheiden aus.

135 (Einzig) Vorschlag für Präsident: Alexander Knüppel

(Einzig) Vorschlag für Stellvertreter: Thomas Steglich

Malte beantragt geheime Wahl.

140 Alexander wird mit 15/1/2 gewählt,

Thomas wird mit 16/0/2 gewählt.

TOP 13: Sonstiges

145 Malte wünscht Feedback zu Juling, v.a. über Struktur des Vortrags und Diskussion, evtl. Zeitbegrenzung etc.

Vortrag war sehr technisch, für Laien zu viele Details

Das Prinzip „inhaltliche Arbeit mit Gästen“ ist wünschenswert

Weitere konzeptionelle Änderungen an KIM sind nur noch bis zum 1. Oktober möglich wegen Meilensteinen.

150 Mögliches Vorgehen: Leistungsspektrum von KIM besorgen und dort Veränderungen anbringen

Sitzung mit FSen vor Kurzum wollte Leistungsspektrum ebenfalls haben

Leistungsspektrum ist eigentlich nur intern, Juling überlegt, es

155 unter Vorgabe der Vertraulichkeit einem kleinen Personenkreis zugänglich zu machen. Malte nimmt diesbezüglich Kontakt mit ihm auf.

Malte: Hoffnung auf mehr Berichte aus dem Senat von den gewählten VertreterInnen

Julia: Kubanischer Abend im AKK am Do 14.7.

160 Micha: „Rumsumpfen“ im UStA am 13.7. ab 20 Uhr. Diskussion über Gewohnheiten oder nur Biertrinken

Jonas: GHG installiert am 13.7. Solarmodule auf dem Mensadach ab 8 Uhr, Anlieferung um 14.30 Uhr.

Nächste StuPa-Sitzung in der 1. Vorlesungswoche am 25.10.

165 Text des Ersti-Infos ist weitgehend fertig, Layout beginnt nächste

Woche. Ein Exemplar zum Korrekturlesen wird an die StuPa-L geschickt.